

Blumenschmuck am Ziegeleikreisel

Am Ziegeleiplatz im Glockental, zwischen Thun und Steffisburg, wo die Verkehrsplaner vor etlichen Jahren sich mit dem Gedanken trugen, den zunehmend starken Verkehr mit einer automatischen Blinklichtanlage regeln zu wollen, hat sich, wie andernorts auch, der zur Lösung des Problems eingeführte Kreisverkehr bestens bewährt.

Die zur Markierung und Abgrenzung des Verkehrsrondells dienenden Ziegelsteine sollen an die geschichtliche Tatsache erinnern, dass früher an diesem Platz eine Ziegelei bestanden hat. Seit der in der unmittelbaren Nachbarschaft tätige Gärtnermeister Rudolf Gerber, diese Anlage, in eigenen Kosten und Initiative, ohne Inanspruchnahme von Subsidien und Kostenbeiträgen aus öffentlichen Kassen, - dafür aber schon mehrmals mit harscher obrigkeitlicher Schelte bedacht! -, mit saisongemässen Pflanzen und Blumen regelmässig ausschmückt, präsentieren sich nicht nur der darum brausende Verkehr, sondern auch diese symbolisch zu deutende Ansammlung von Ziegelsteinen in geordnetem Rahmen und mit einem gefälligen Aspekt!

Dem Initianten gebührt für diese seine gute Idee und seine lobenswerten Bemühungen, zur Freude der Nachbarn und Passanten, ein grosses Bravo und Dankeschön!

(Foto: N.P. Erb/Text: A. Spycher, Steffisburg)

